

Fondswissen International

Bevölkerungsrepräsentative Studie
– Schweiz –

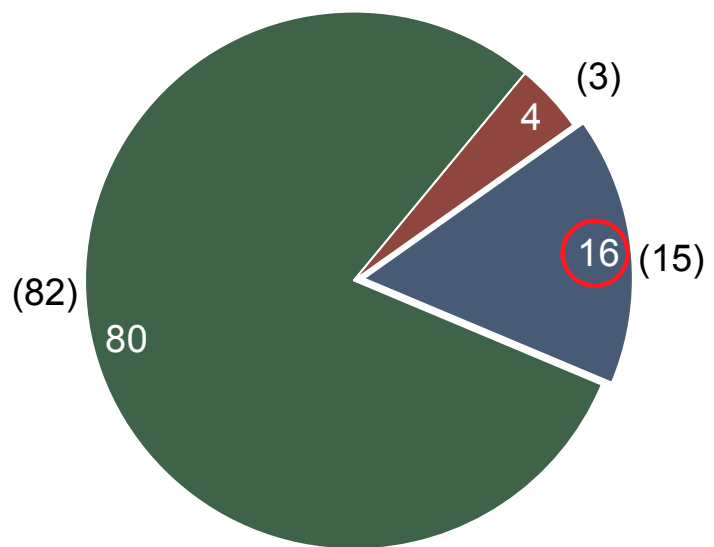
Untersuchungssteckbrief

- Zielsetzung: Die vorliegende Studie untersucht, im Rahmen einer Mehrländerstudie, den Wissensstand und die Einstellung der Schweizer Bevölkerung zum Thema Investmentfonds.
- Hintergrund: Die Erhebung wurde in Deutschland erstmals 2006 durchgeführt, in den Folgejahren wurde die Studie auf die Länder Österreich, Schweiz, Niederlande und Belgien ausgeweitet.
- Grundgesamtheit: Deutschsprachige Wohn-Bevölkerung ab 18 Jahren in Haushalten mit Festnetz-Telefonanschluss
- Stichprobe: 1.000 Interviews in der Zeit vom 21.01. bis 18.02.2010
- Auswahlverfahren: Random-Stichprobe
- Methode: Computergestützte Telefon-Interviews (CATI) im Rahmen der Omnibusbefragung „Infrascopie“
- Gewichtung: Bevölkerungsrepräsentative Gewichtung
- Neu ab 2009: „AXA IM Wissensindex“ zur Abbildung des Gesamt-Wissensniveaus, Zeitreihenvergleiche sowie Hot Topic Themen

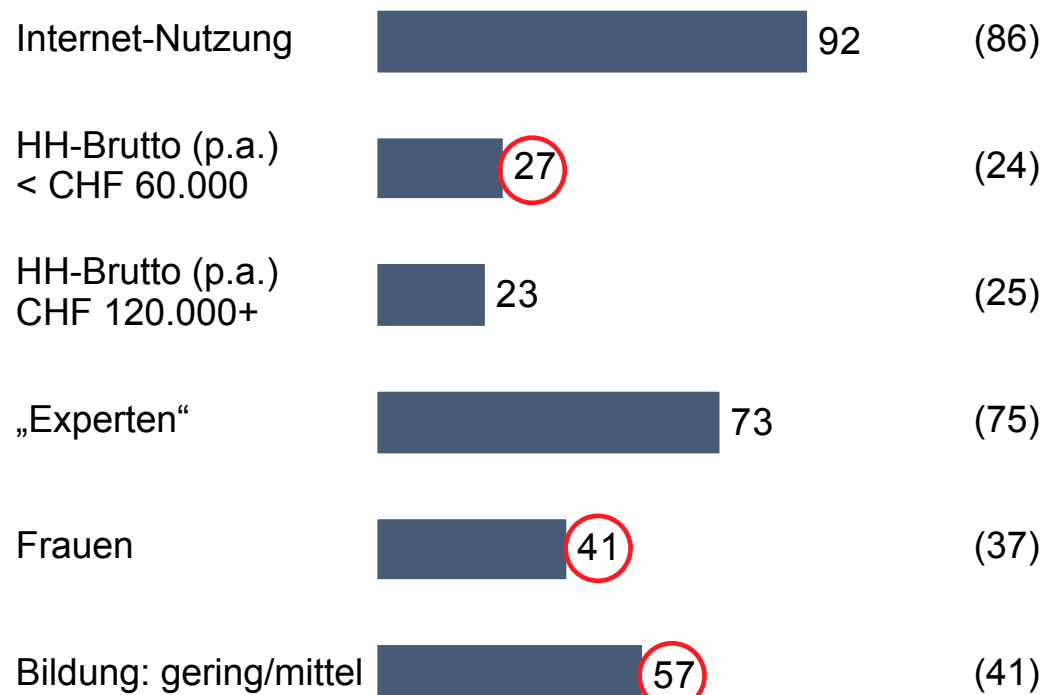
Fondsbesitz der Schweizer

Weniger als ein Fünftel der Schweizer besitzt Investmentfonds. Veränderte Kundenstruktur 2010: Frauen und Personen unterer Einkommens- und Bildungsklassen sind vermehrt in den Fondsmarkt eingestiegen.

„Besitzen Sie selbst derzeit Anteile an Investmentfonds?“* Beschreibung der Fondsbesitzer (n= 245)



- Ja, besitze selbst Anteile an Investmentfonds
- Nein, besitze keine Anteile an Investmentfonds
- Weiß nicht/k.A.



*Ergebnisse addieren sich aufgrund von Auf- und Abrundungen nicht immer auf 100 Prozent
 Grundgesamtheit: Schweizer Bev. ab 18 Jahre (jeweils n=1.000); Werte 2009 in Klammern

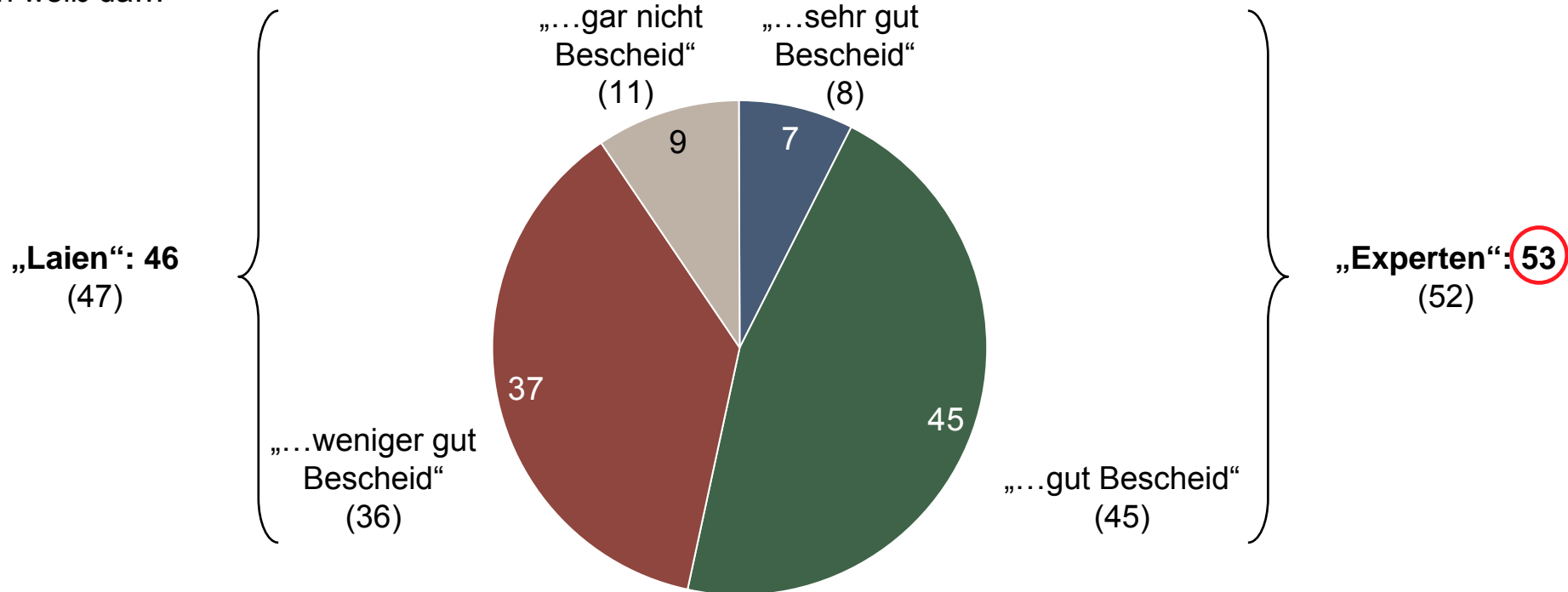
Angaben in Prozent

Selbsteinschätzung zum Finanzwissen

Mehr als die Hälfte der Befragten stuft ihr Finanzwissen als (sehr) gut ein.

„Wie würden Sie selbst Ihr Wissen in Bezug auf finanzielle Angelegenheiten einstufen?“*

„Ich weiß da...“



*Ergebnisse addieren sich aufgrund von Auf- und Abrundungen nicht immer auf 100 Prozent

Grundgesamtheit: Schweizer Bev. ab 18 Jahre (jeweils n=1.000); Werte 2009 in Klammern

Angaben in Prozent

AXA IM Wissensindex / Wissenstypen

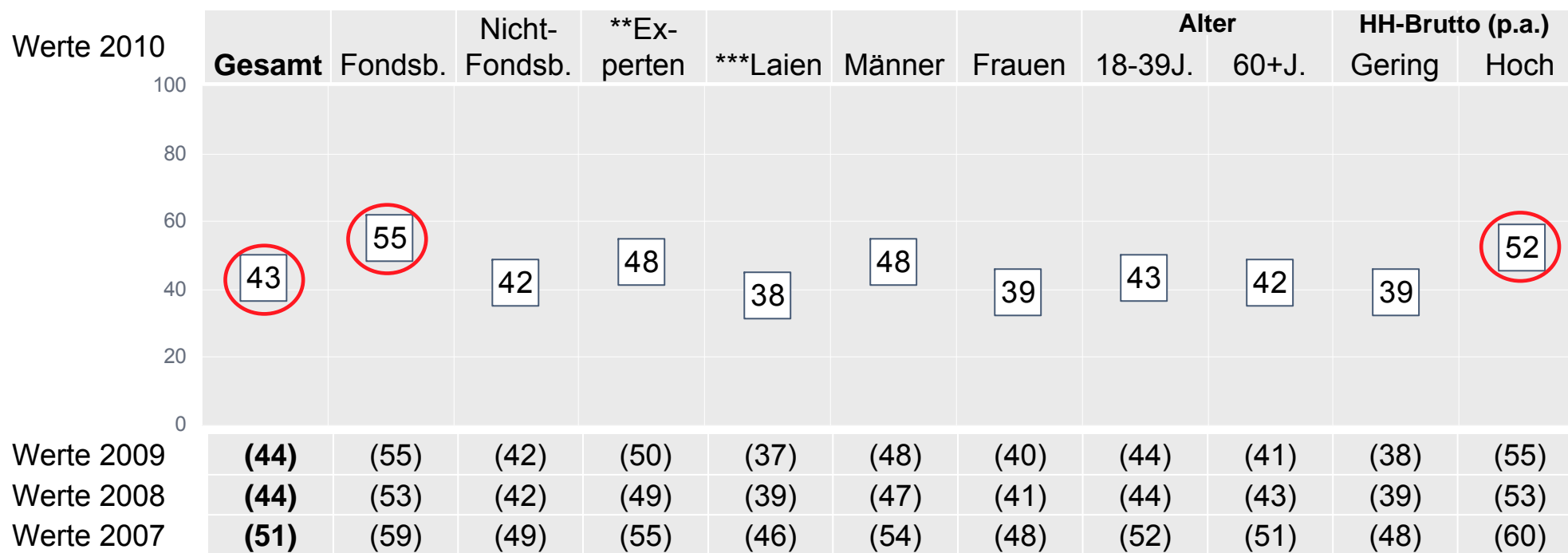
Der AXA IM Wissensindex bildet 4 Wissenstypen nach Indexpunkten ab.



AXA IM Wissensindex

Das Wissensniveau ist leicht gesunken – insbesondere gut informierte Personengruppen, wie „Experten“ und Besserverdiener, kennen sich im Vergleich zum Vorjahr schlechter mit Fonds aus.

AXA IM Wissensindex* nach Teilgruppen im Jahresvergleich



*AXA IM Wissensindex: Zeigt das tatsächlich gemessene Wissensniveau der Befragten bei Fonds; berechnet auf Basis der „Wissensfragen“

**Experten: Anteil derer, die bei der Selbsteinschätzung zum Finanzwissen „weiß gut bescheid“ und „weiß sehr gut bescheid“ sagten

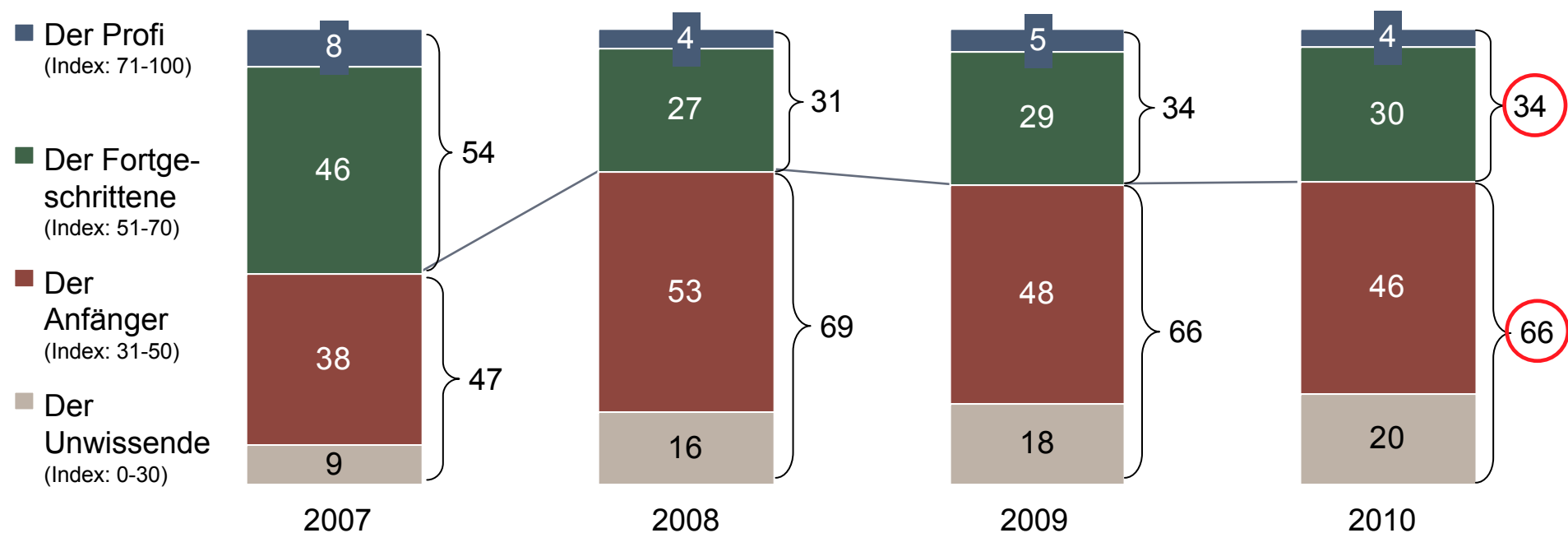
*** Laien: Anteil derer, die bei der Selbsteinschätzung zum Finanzwissen „weiß weniger gut“ und „weiß gar nicht bescheid“ sagten

Grundgesamtheit: Schweizer Bev. ab 18 Jahre (jeweils n=1.000)

Trend: AXA IM Wissenstypen

Seit Einbruch der Finanzmärkte 2008, ist das Verhältnis der Profis/Fortgeschrittenen mit 1/3 gegenüber Anfängern/Unwissenden mit rund 2/3 relativ konstant.

AXA IM Wissenstypen** im Trend*



*Ergebnisse addieren sich aufgrund von Auf- und Abrundungen nicht immer auf 100 Prozent AXA IM Wissenstypen: Teilgruppen gegliedert nach
 **Wissensniveau/Wissens-Indexpunkten

Angaben in Prozent

Grundgesamtheit: Schweizer Bev. ab 18 Jahre (jeweils n=1.000)

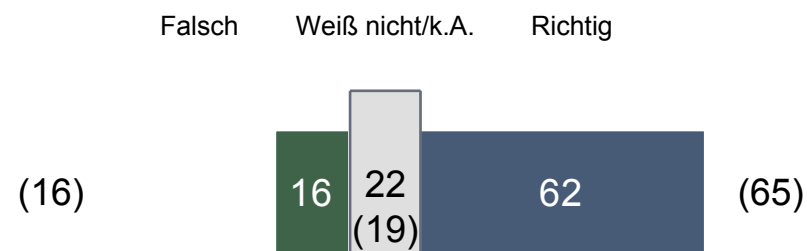
Wissenstest Investmentfonds (1/2)

Schweizer wissen über die Verkaufsfristen von Fondsanteilen deutlich schlechter Bescheid als im vergangenen Jahr.

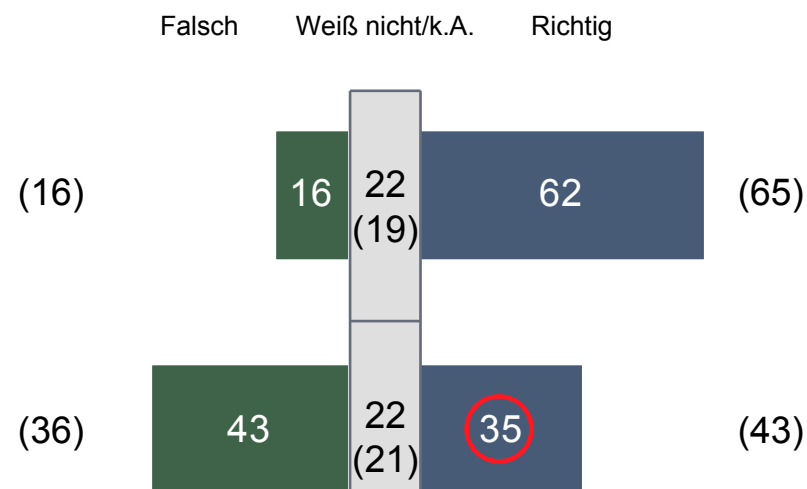
Korrekte Aussagen

Befragte glauben, die Aussage ist ...

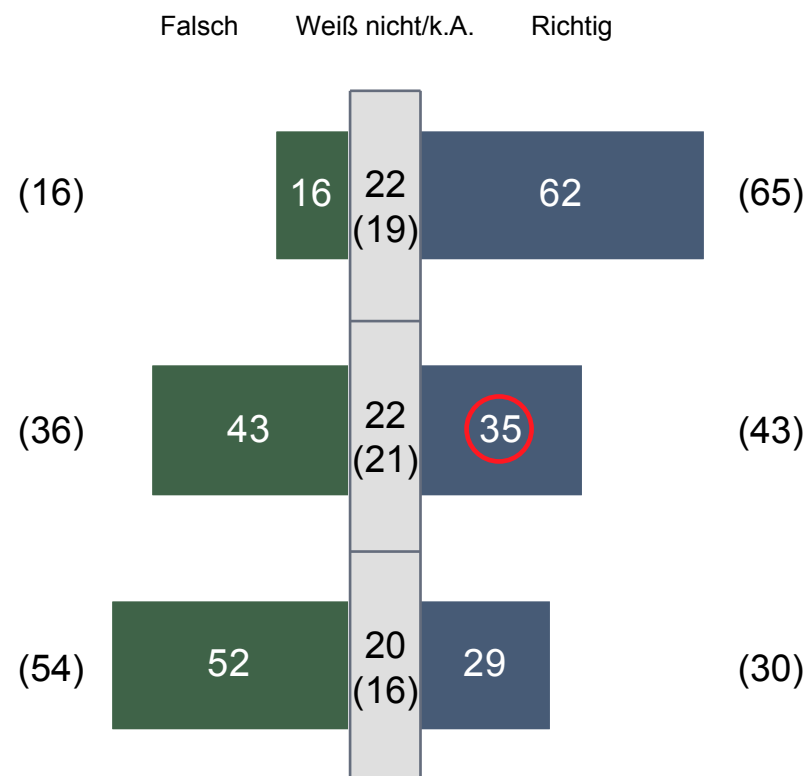
„Aktienfonds sind Investmentfonds, die die Kundengelder überwiegend in Aktien anlegen.“



„Fondsanteile können in der Regel täglich, also ohne die Einhaltung von Fristen verkauft werden.“



„Kursgewinne bei Aktienfonds muss man als Privatperson nicht versteuern.“



*Ergebnisse addieren sich aufgrund von Auf- und Abrundungen nicht immer auf 100 Prozent
 Grundgesamtheit: Schweizer Bev. ab 18 Jahre (jeweils n=1.000); Werte 2009 in Klammern

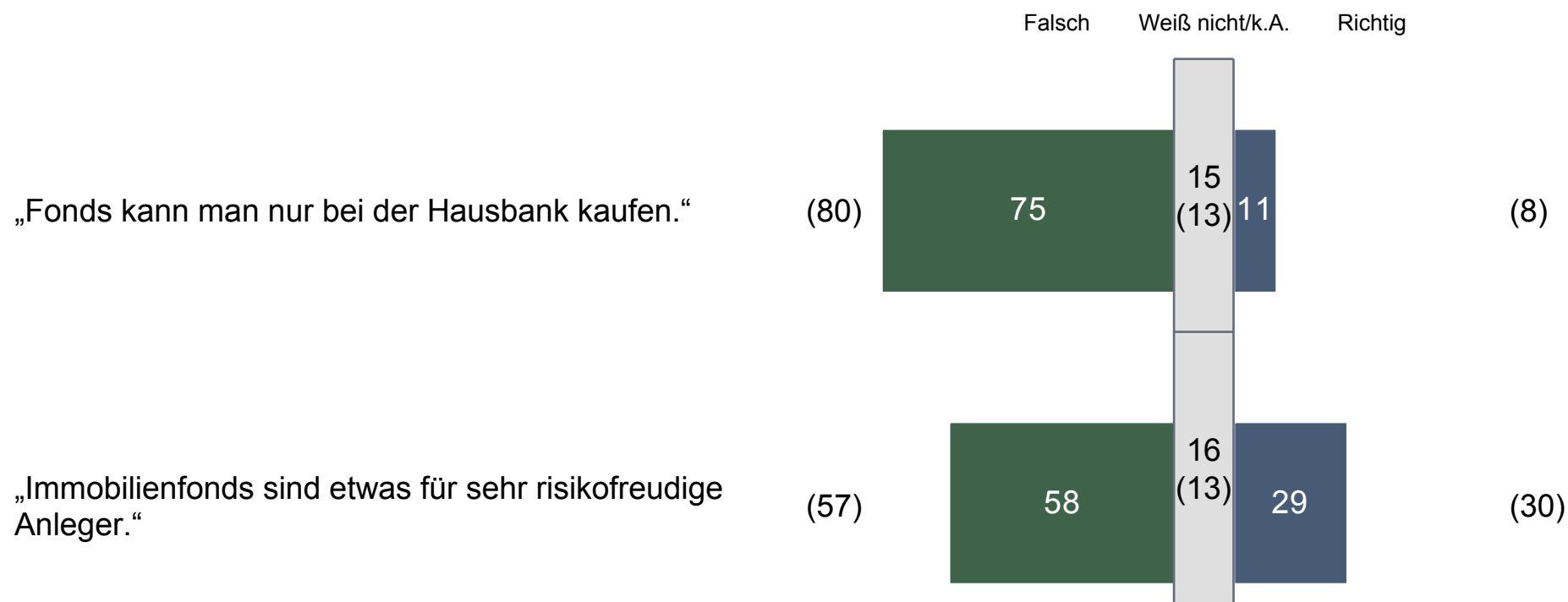
Angaben in Prozent

Wissenstest Investmentfonds (2/2)

Jeder neunte Österreicher glaubt, dass man Fonds nur bei der Hausbank kaufen könne.

Erfundene Aussagen

Befragte glauben, die Aussage ist ...



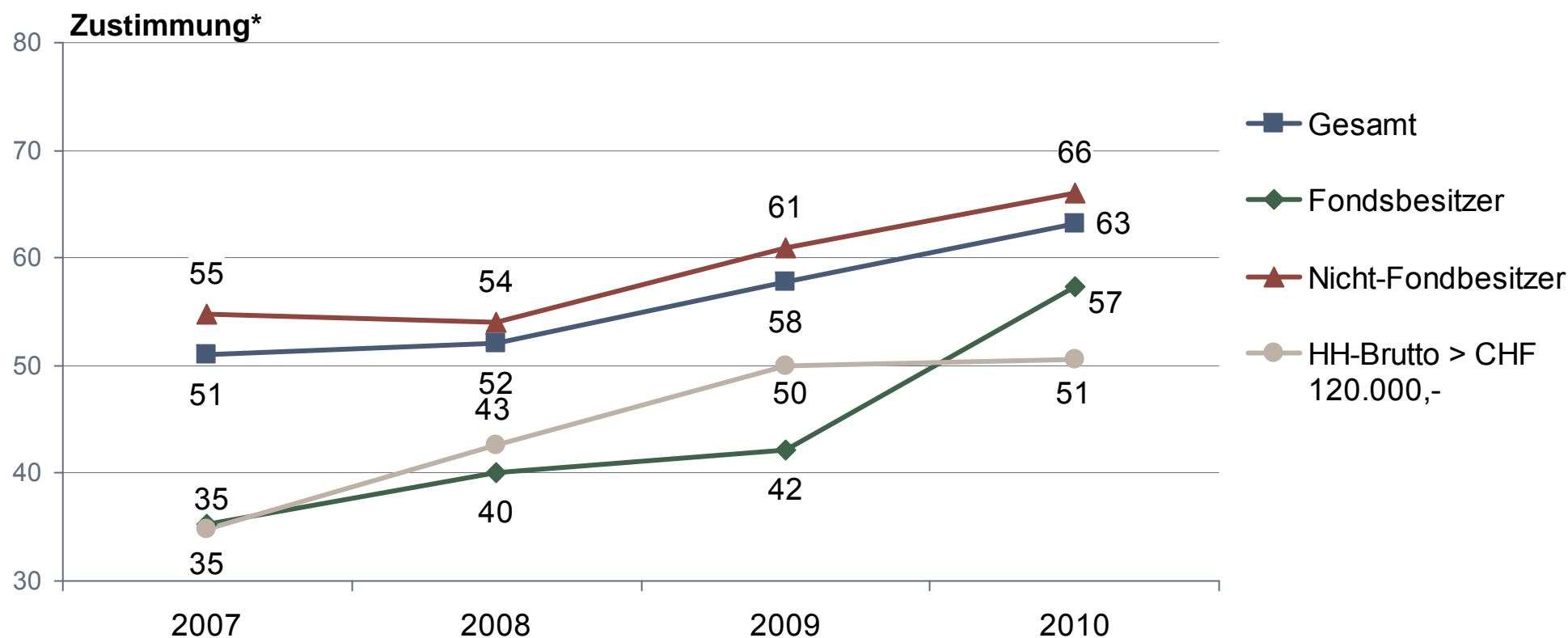
*Ergebnisse addieren sich aufgrund von Auf- und Abrundungen nicht immer auf 100 Prozent
Grundgesamtheit: Schweizer Bev. ab 18 Jahre (jeweils n=1.000); Werte 2009 in Klammern

Angaben in Prozent

Einstellung zu Investmentfonds (1/5)

Besserverdiener und Fondsbesitzer sind im Vergleich zum Bevölkerungsdurchschnitt seltener der Meinung, für die Geldanlage in Fonds seien vertiefte wirtschaftliche Kenntnisse notwendig.

Für die Geldanlage in Fonds braucht man vertiefte wirtschaftliche Kenntnisse.



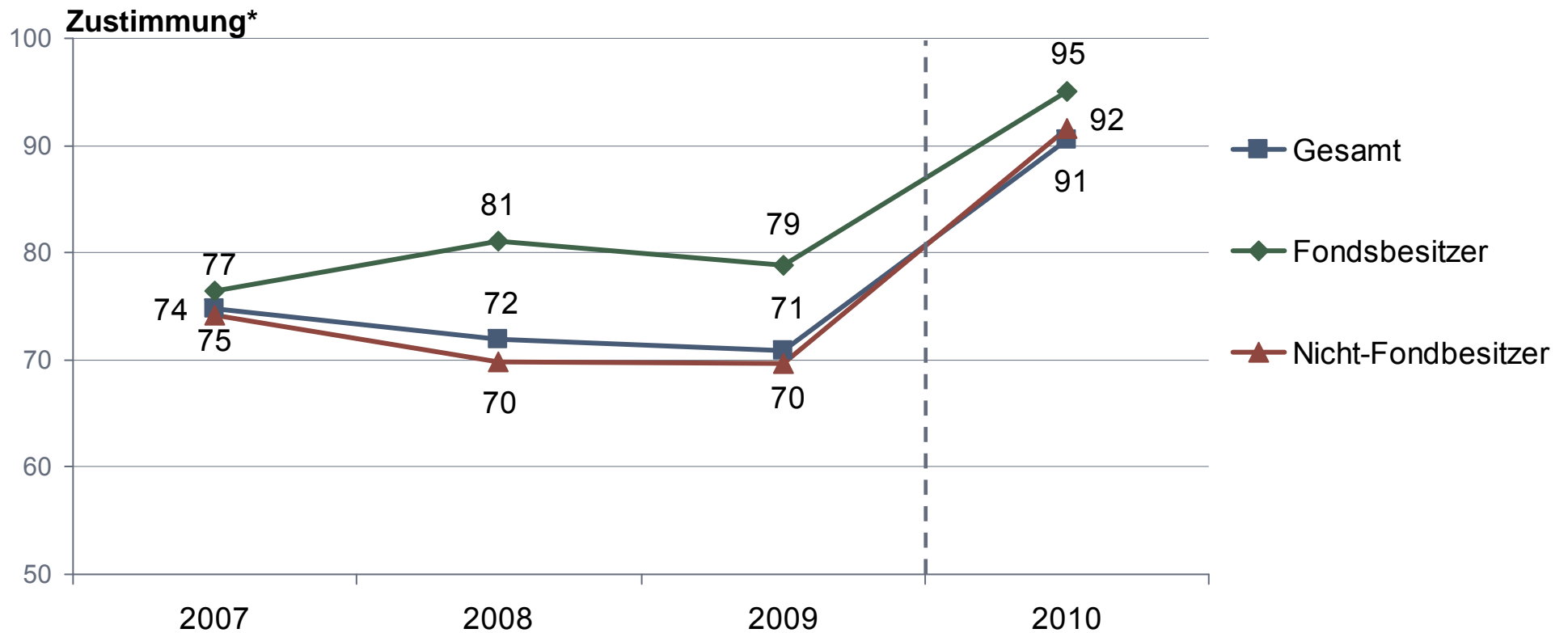
*Zusammenfassung der Antwortmöglichkeiten „trifft voll und ganz zu“ und „trifft eher zu“

Angaben in Prozent

Einstellung zu Investmentfonds (2/5)

Beratung ist für nahezu jeden bei der Geldanlage in Fonds wichtig, bei Besitzern noch mehr als bei Nicht-Besitzern.

Beratung ist bei der Geldanlage in Fonds wichtig.



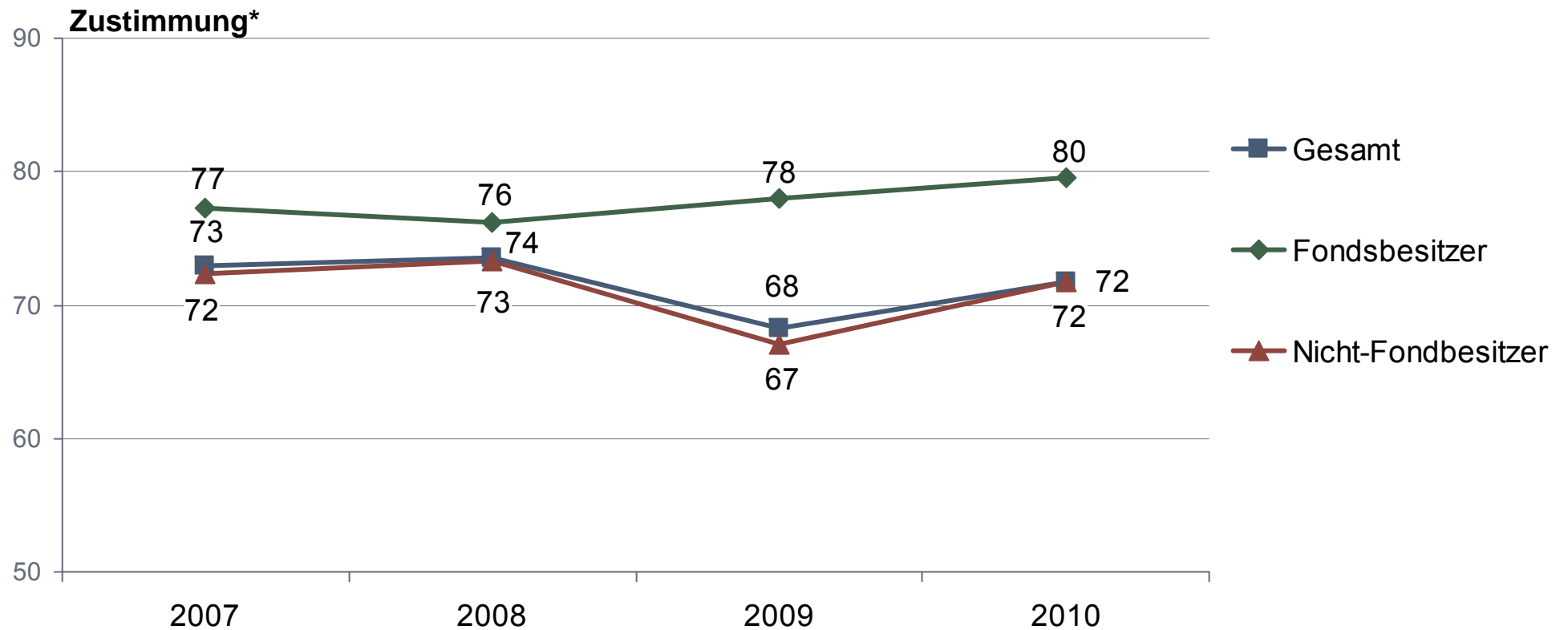
*Zusammenfassung der Antwortmöglichkeiten „trifft voll und ganz zu“ und „trifft eher zu“

Angaben in Prozent

Einstellung zu Investmentfonds (3/5)

Vor allem Fondsbesitzer halten die Namhaftigkeit eines Anbieters für besonders relevant.

Ein namhafter Anbieter ist bei der Auswahl des Fonds sehr wichtig.



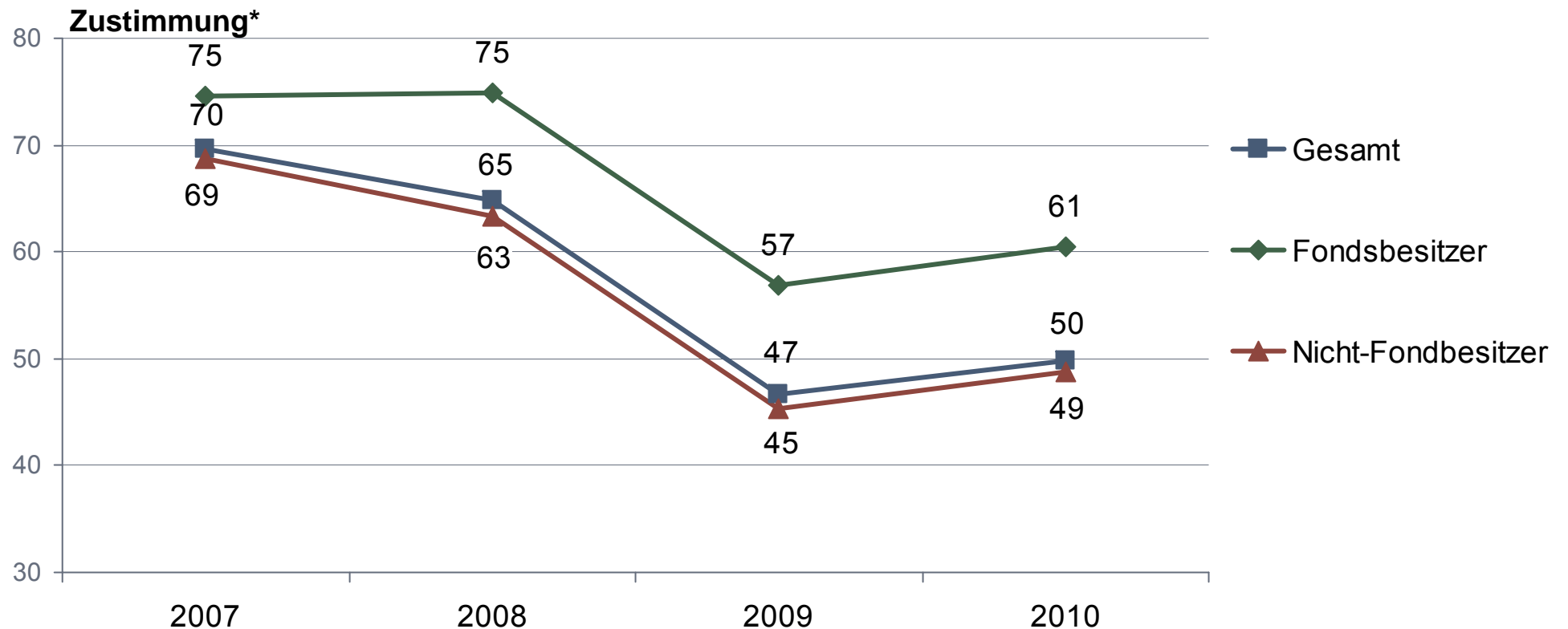
*Zusammenfassung der Antwortmöglichkeiten „trifft voll und ganz zu“ und „trifft eher zu“

Angaben in Prozent

Einstellung zu Investmentfonds (4/5)

Das Image von Fonds als Altersvorsorge leidet immer noch an der Finanzkrise – eine Erholung erfolgt nur langsam.

Die Geldanlage in Fonds eignet sich gut für die Altersvorsorge.



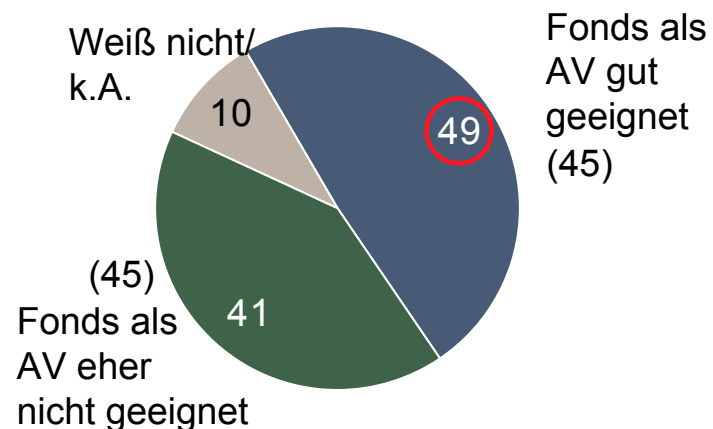
*Zusammenfassung der Antwortmöglichkeiten „trifft voll und ganz zu“ und „trifft eher zu“

Angaben in Prozent

Einstellung zu Investmentfonds (5/5) – Fonds als Altersvorsorge

Der Hauptgrund der von einer Investition in Fonds zur Altersvorsorge abhält ist der Mangel an liquiden Mitteln.

Nicht-Fondsbesitzer, die die Geldanlage in Fonds für die Altersvorsorge gut eignen finden*



Reason	Percentage	Vorjahreswerte*
Derzeit kein zusätzliches Geld übrig	46	(54)
Spare lieber eigenständig für AV	17	
Andere Anlagen besser geeignet	15	(18)
Persönlich kein Interesse	13	(1)
Habe fondsgebundene LV/RV	12	(17)
Aus Altersgründen (zu jung/ zu alt)	11	
Keine Zeit	11	(14)
Sind mir persönlich zu unsicher	7	
Zu umständlich mich zu informieren	6	(8)
Andere Person kümmert sich	6	
Weiß nicht woher ich Infos erhalte	6	(6)

*Ergebnisse addieren sich aufgrund von Auf- und Abrundungen nicht immer auf 100 Prozent

Angaben in Prozent

Grundgesamtheit: Schweizer Bev. ab 18 Jahre; die keine Fonds besitzt und die Geldanlage in Fonds für die Altersvorsorge gut geeignet finden

Trend: Geschätzter Ertrag von Aktienfonds

Fondsbesitzer schätzen die Wertentwicklung von Fonds unterdurchschnittlich ein.

„Stellen Sie sich vor, Sie hätten vor 20 Jahren CHF 10.000,- angelegt. Wie viel wäre die Investition heute wert, wenn Sie das Geld vor 20 Jahren angelegt hätten...?“

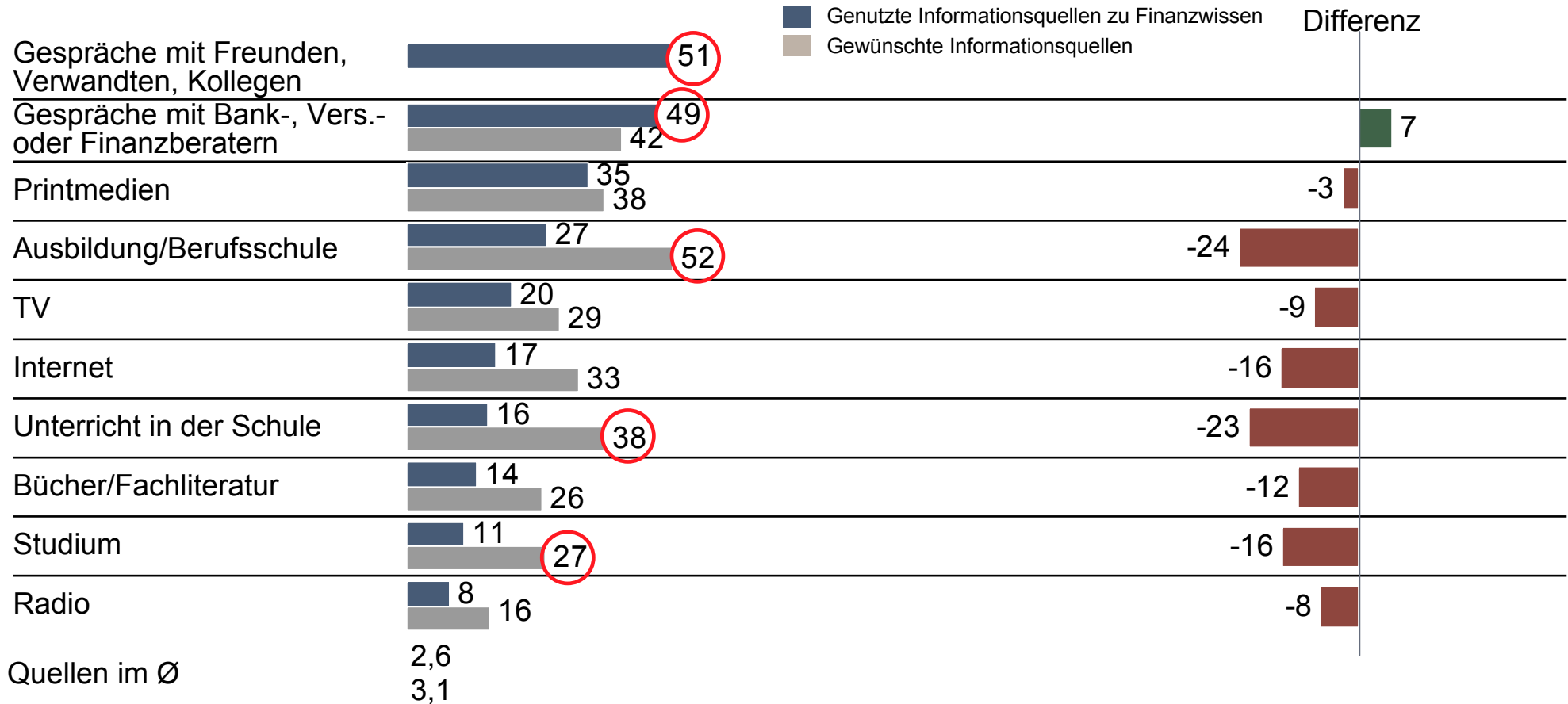
Europ. Aktienfonds (durchschnittl. Wertentwicklung):		„Wahrer“ Wert 21.494 (29.178)	Vorjahres- werte
Finanzwissen „Experten“		21.711	21.661
18-39 Jahre	Geschätzt	21.367	20.879
Frauen	im Ø: Gesamt 20.640 (21.043)	19.888	19.831
Fondsbesitzer		19.877	22.587
HH-Brutto (p.a.) CHF 120.000 +		19.847	21.564

Angaben: durchschnittlicher Wert nach 20 Jahren in Euro

Grundgesamtheit: Schweizer Bev. ab 18 Jahre

HOT TOPIC: Bildung zu Finanzwissen

Die Schweizer bauen ihr Finanzwissen in erster Linie über private und geschäftliche Kontakte auf.



Angaben in Prozent

Grundgesamtheit: Schweizer Bev. ab 18 Jahre (jeweils n=1.000)

HOT TOPIC: Primäres Anlageziel

Oberstes Ziel bei der Geldanlage ist die Verlustvermeidung – geringere Renditen werden dafür in Kauf genommen

Anteil	Absolute Return/ Verlustvermeidung	Absicherung des Emittentenrisikos	Inflationsschutz	Hohe Rendite
Gesamt	49	19	19	9
Fondsbesitzer	48	18	16	16
„Experten“	46	21	17	12
„Der Profi“	29	18	25	28
„Der Fortgeschrittene“	51	20	15	12
18 - 39 Jährige	47	22	18	10
60 + Jährige	55	15	16	8
Männer	48	17	17	14
Frauen	49	22	21	4
HH-Brutto ≤ CHF 60.000,-	47	18	22	9
HH-Brutto > CHF 120.000,-	46	13	17	21

Frage 2c

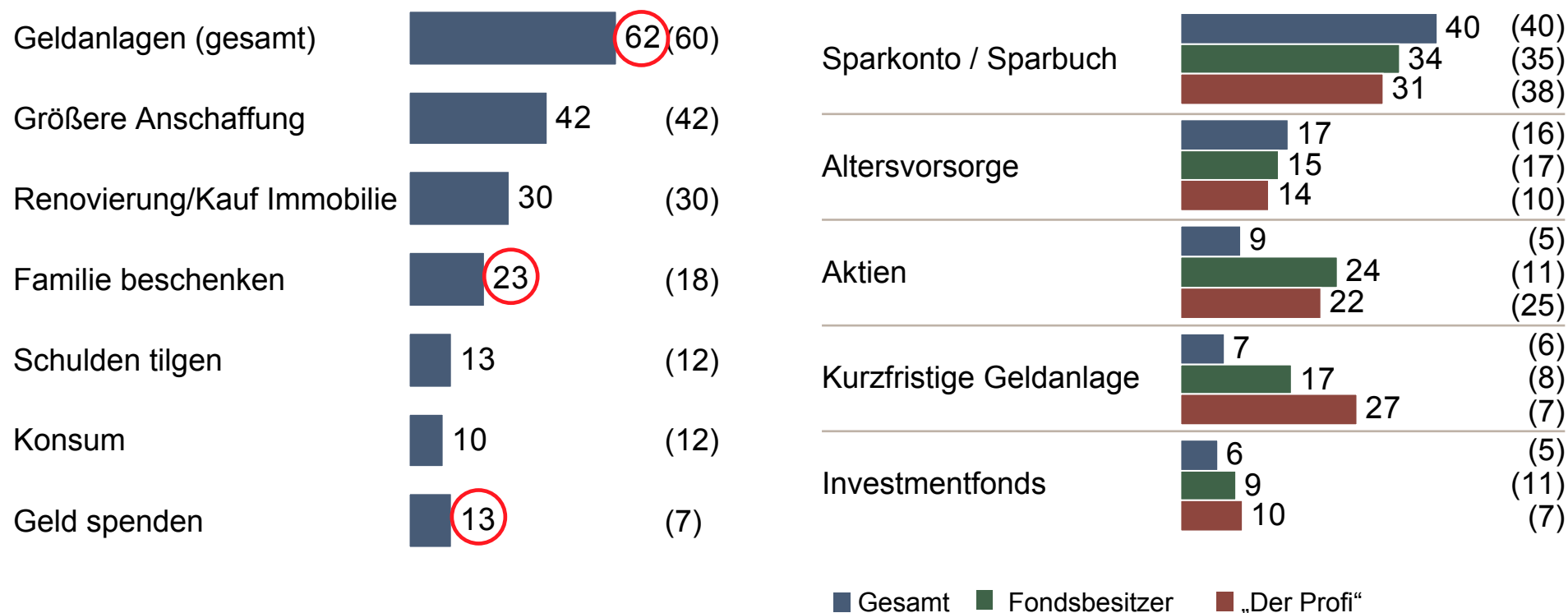
Angaben in Prozent

Grundgesamtheit: Schweizer Bev. ab 18 Jahre (Gesamt n= 1.000 / Fondsbesitzer n= 245 / Experten n= 544 / Der Profi n= 52 / Der Fortgeschrittene n= 308 / Männer n= 487 / Frauen n= 513 / 18-39 J n= 365 / 60+ J. n= 212 / HH Brutto ≤ CHF 60.000 n= 191 / CHF 120.000 + n= 142)

Verwendung CHF 50.000 – Gesamt

Schweizer würden das Geld in erster Linie zurücklegen – Tendenz steigend. Zunehmend sind auch die sozialen Verwendungsabsichten, wie Spenden oder Beschenken der Familie

Verwendungsvorhaben (Mehrfachnennung)



Frage 1a

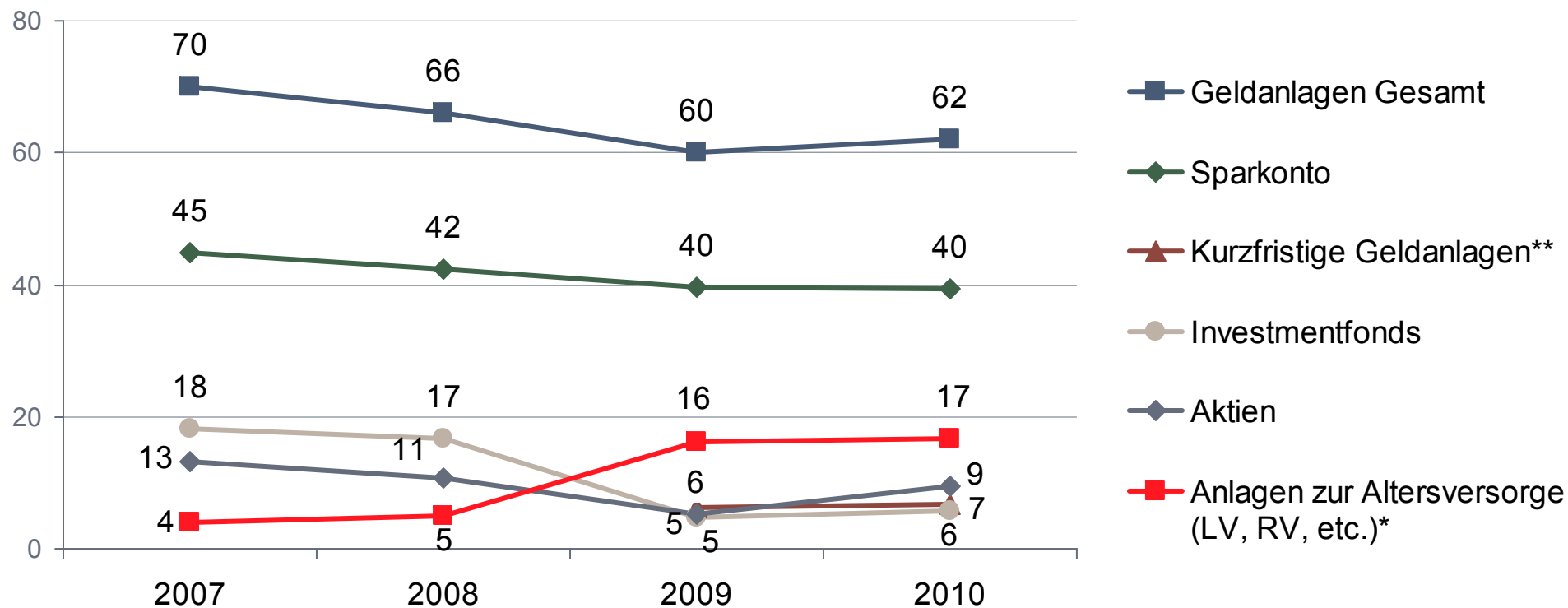
Angaben in Prozent

Grundgesamtheit: Schweizer Bev. ab 18 Jahre (Gesamt n= 1.000 / Fondsbesitzer n= 245 / „Der Profi“ n= 52); Werte 2009 in Klammern

Trend: Verwendung CHF 50.000 – Geldanlagen

Präferiert werden nach wie vor Sparanlagen. Nach dem Einbruch 2009, beabsichtigen aktuell wieder mehr Personen das Geld in Aktien zu investieren – dagegen weiterhin geringe Abschlussabsichten bei Fonds

Verwendungsvorhaben gesamt (Mehrfachnennung)



Frage 1a

*Geänderte Abfrage ab 2009 / ** Neu ab 2009

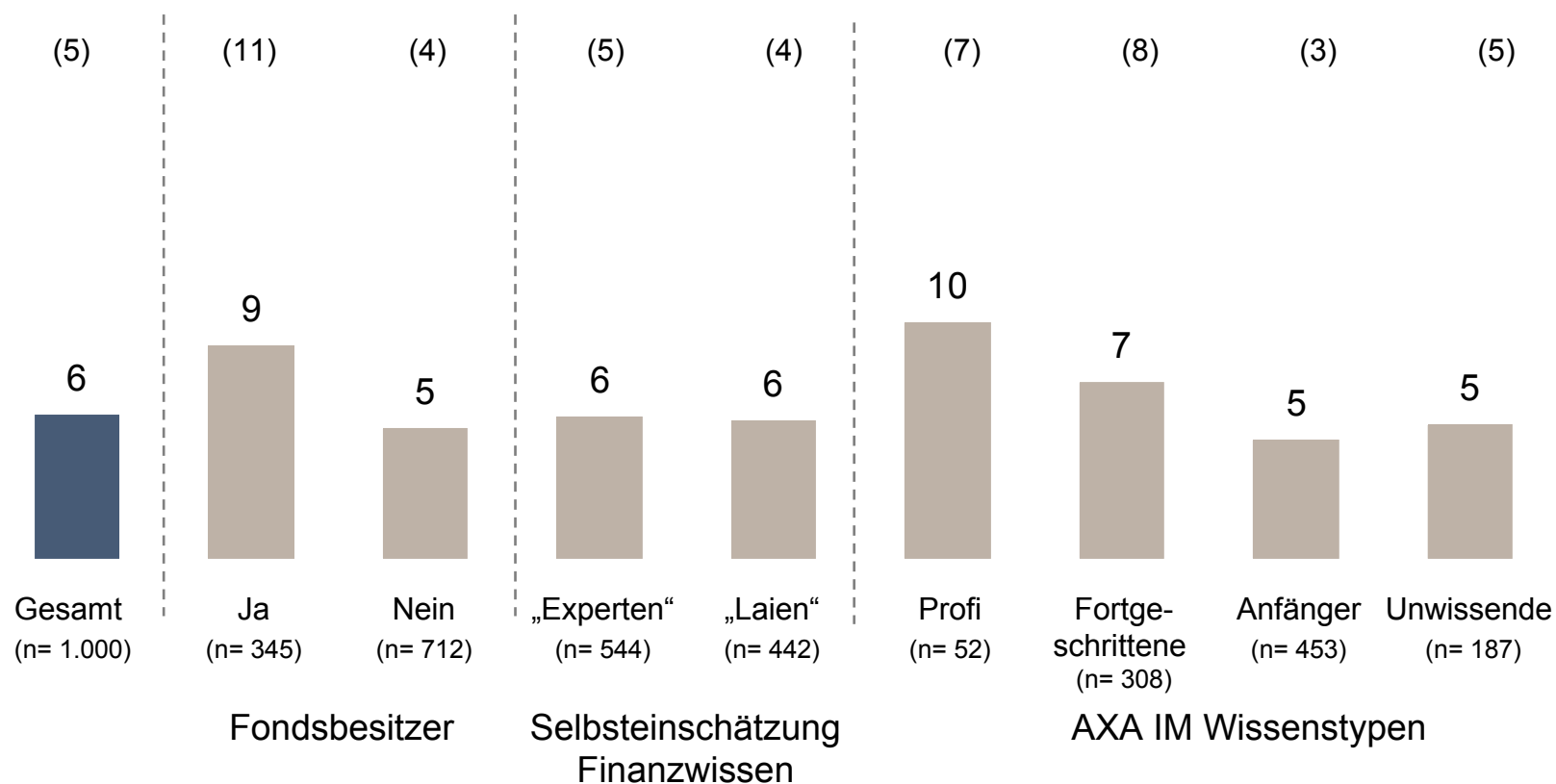
Angaben in Prozent

Grundgesamtheit: Schweizer Bev. ab 18 Jahre (Gesamt n= 1.000)

Verwendung CHF 50.000 – Investmentfonds (1/2)

Die Bereitschaft (auch) in Fonds zu investieren besteht primär bei Fondsbesitzern und „Profis“. Eine im Vergleich zum Vorjahr höhere Investitionsbereitschaft zeigen „Anfänger“ und „Laien“ sowie „Profis“

CHF 50.000,- (auch) in Investmentfonds investieren ... (Mehrfachnennung)



Frage 1a

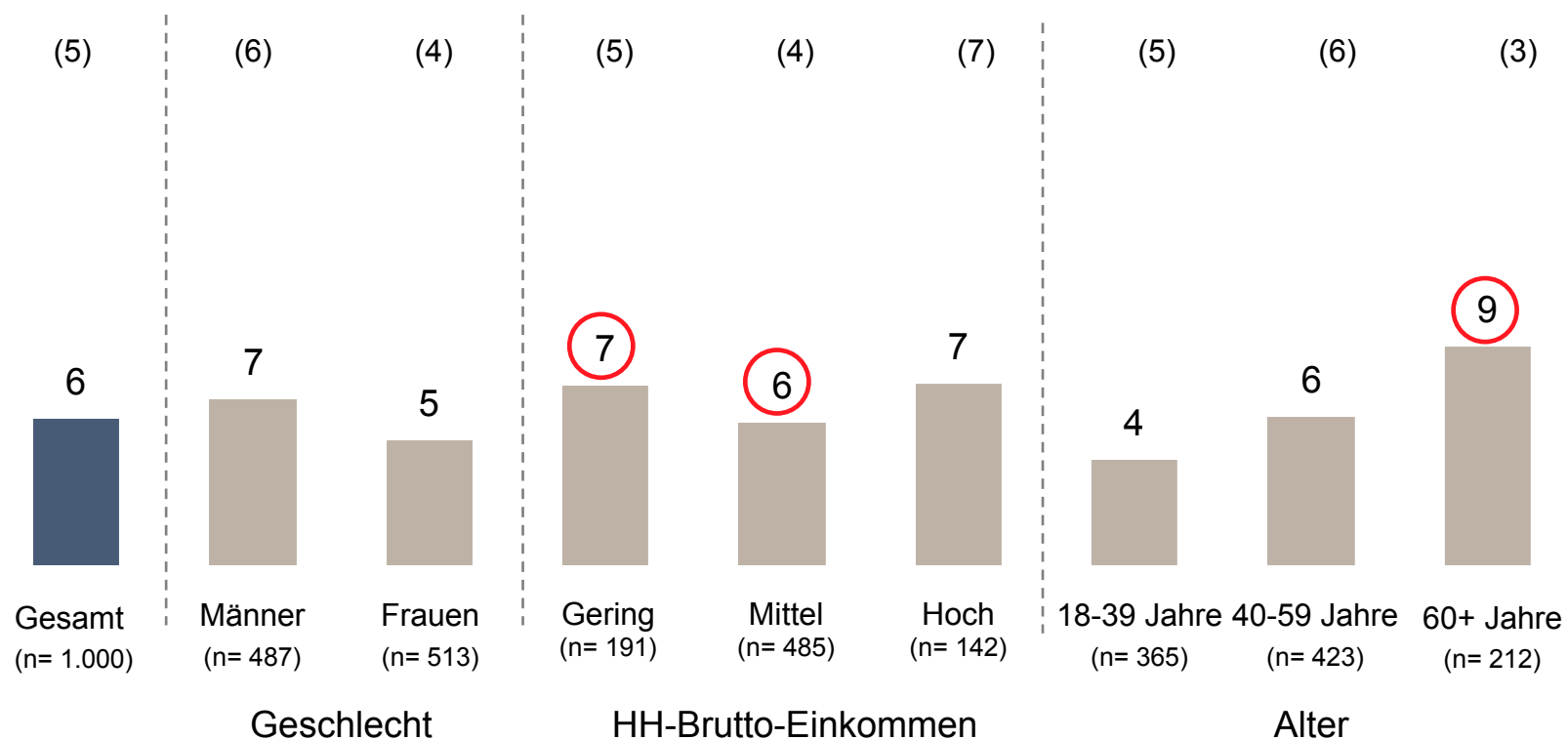
Angaben in Prozent

Grundgesamtheit: Schweizer Bev. ab 18 Jahre (n= 1.000); Werte 2009 in Klammern

Verwendung CHF 50.000 – Investmentfonds (2/2)

Eine gesteigerte Fondsaffinität ist bei den geringen und mittleren Einkommensegmenten sowie bei der Generation 60+ festzustellen

CHF 50.000,- (auch) in Investmentfonds investieren ... (Mehrfachnennung)



Frage 1a;

Angaben in Prozent

Grundgesamtheit: Schweizer Bev. ab 18 Jahre (n= 1.000); Werte 2009 in Klammern

Top 10 Kriterien bei der Auswahl eines Fonds*

Bei der Auswahl eines Fonds ist die Sicherheit das wichtigste Kriterium. Beratung verliert deutlich an Relevanz

	Gesamt	Fonds- besitzer	„Der Profi“	„Experten“	HH-Brutto > CHF 120.000
Sicherheit der Fonds / der Anlage	34 (32)	46 (42)	48 (43)	36 (34)	35 (33)
Seriosität der Gesellschaft	18 (19)	21 (23)	29 (27)	19 (22)	15 (22)
Die Wertentwicklung des Fonds	17 (16)	22 (26)	21 (41)	18 (19)	22 (22)
Gute Beratung	15 (25)	17 (24)	11 (23)	15 (25)	18 (24)
Bekanntheit bzw. Reputation	10 (12)	10 (16)	16 (12)	10 (14)	11 (14)
Vertrauensverhältnis zum Berater	9	7	6	9	8
Empfehlung meines Beraters	8 (8)	7 (8)	5 (6)	7 (8)	8 (8)
Empfehlung Freunde/Bekannte	4 (4)	3 (3)	0 (3)	3 (4)	3 (3)
Testergebnisse unabhängiger Stellen	3 (2)	4 (5)	9 (6)	3 (3)	8 (3)
Erfahrungen fremder Personen	2	1	3	2	3
		n= 245	n= 52	n= 544	n= 142

Ländervergleich

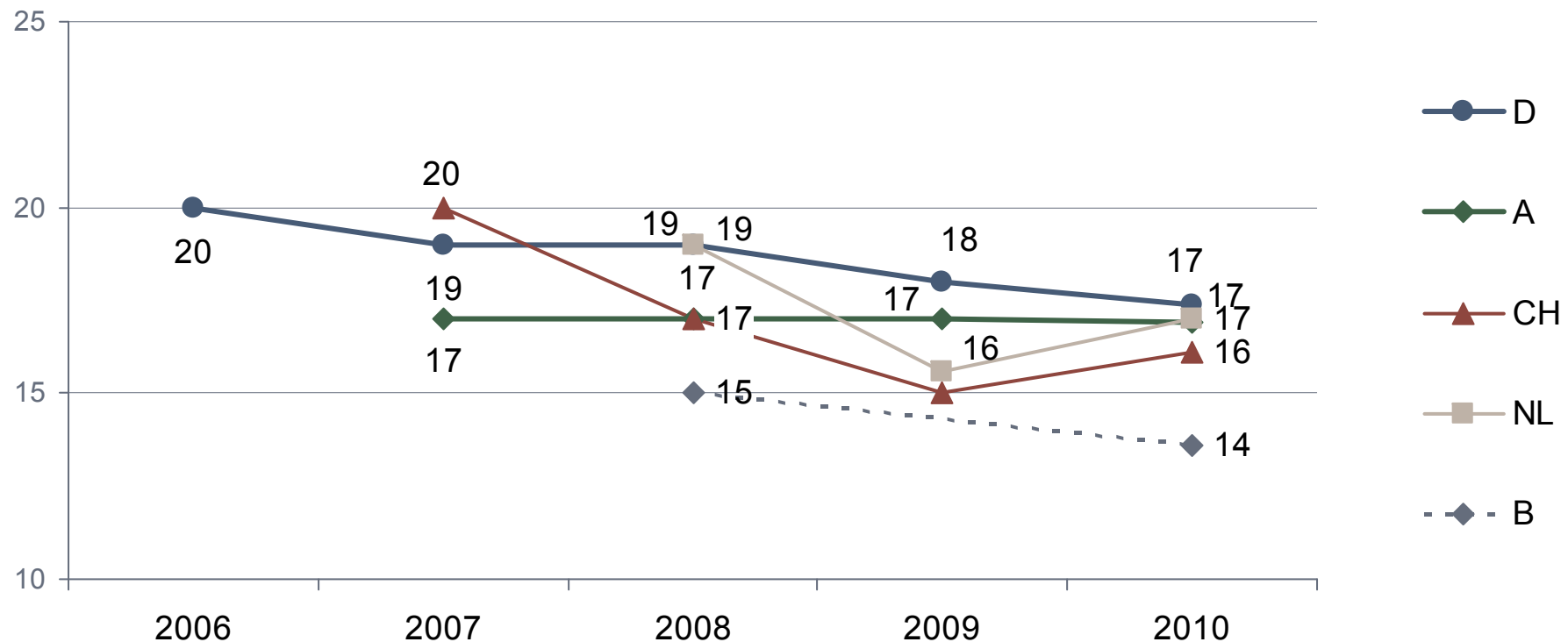




Anteil der Fondsbesitzer und „Experten“

Die Fondsquote liegt in den Ländern auf annähernd gleichem Niveau – etwas geringer ist der Anteil der Fondsbesitzer in Belgien. Die Schweizer stufen ihr Finanzwissen besonders oft als (sehr) gut ein.

Anteil der Fondsbesitzer im Trend



Angaben in Prozent

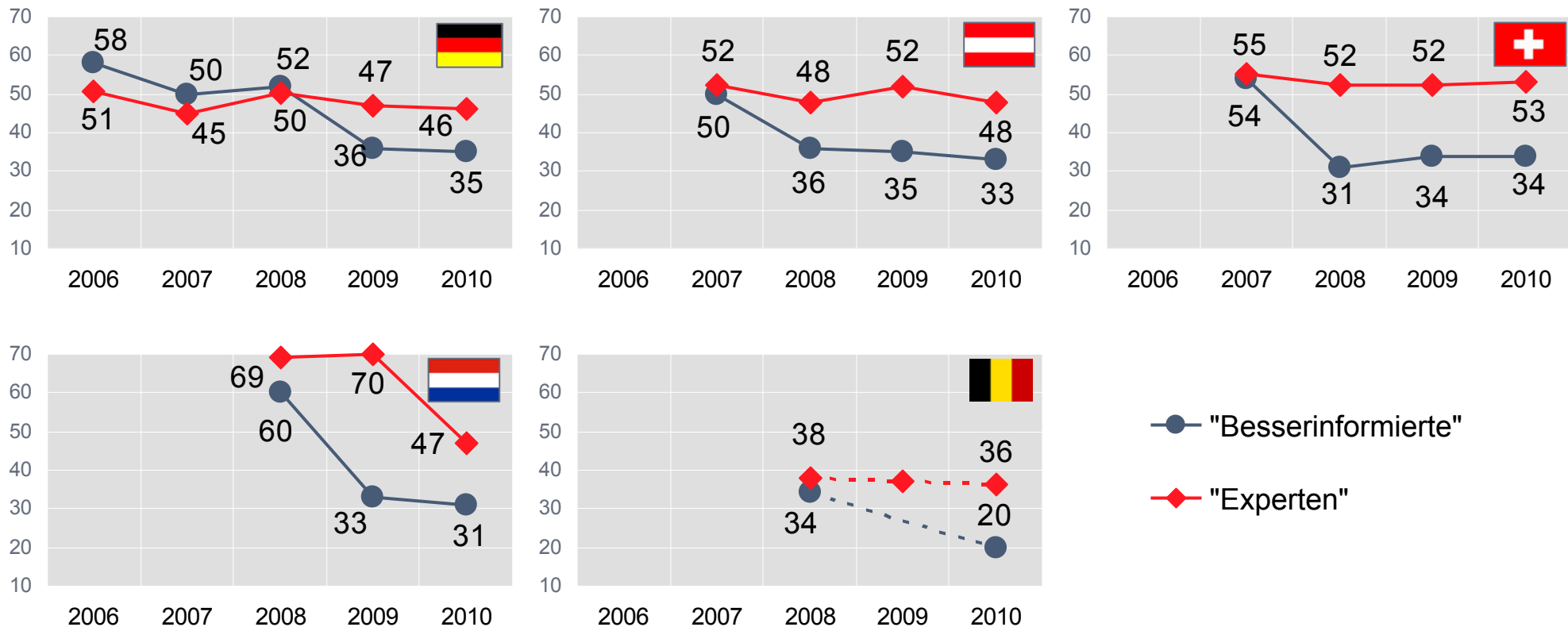
Grundgesamtheit: jeweils mindestens 1.000 Befragte pro Land



Abgleich: „Besserinformierte“ (Test) vs. „Experten“ (Selbsteinschätzung)

Die vergleichende Betrachtung der „Besserinformierten“ versus „Experten“ zeigt: Schweizer neigen am stärksten dazu ihre Finanzkenntnisse zu überschätzen.

AXA IM Wissenstypen „Besserinformierte“* versus „Experten“



*Top2 Wissenstypen: Profis und Fortgeschrittene

Angaben in Prozent

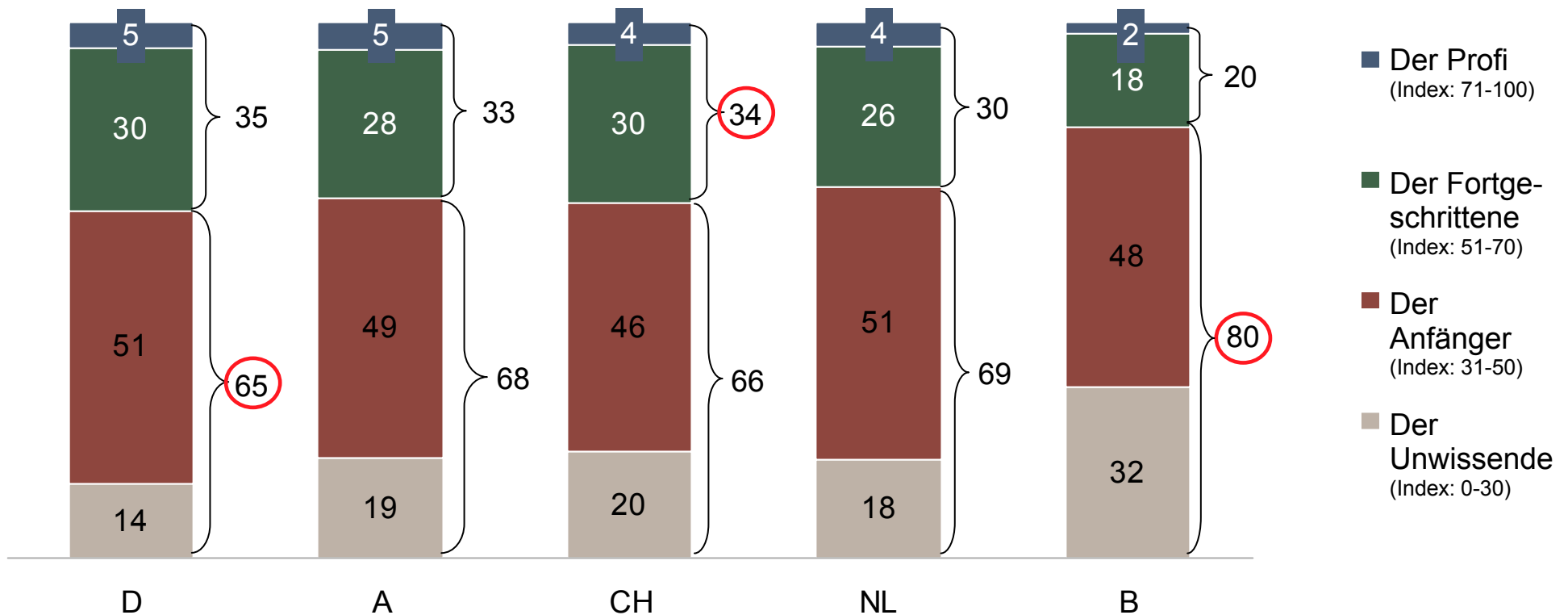
Grundgesamtheit: jeweils mindestens 1.000 Befragte pro Land



AXA IM Wissenstypen

In Belgien gibt es vergleichsweise viele Menschen, die sich weniger mit Fonds auskennen.

AXA IM Wissenstypen** (Angaben in Prozent)*



*Ergebnisse addieren sich aufgrund von Auf- und Abrundungen nicht immer auf 100 Prozent

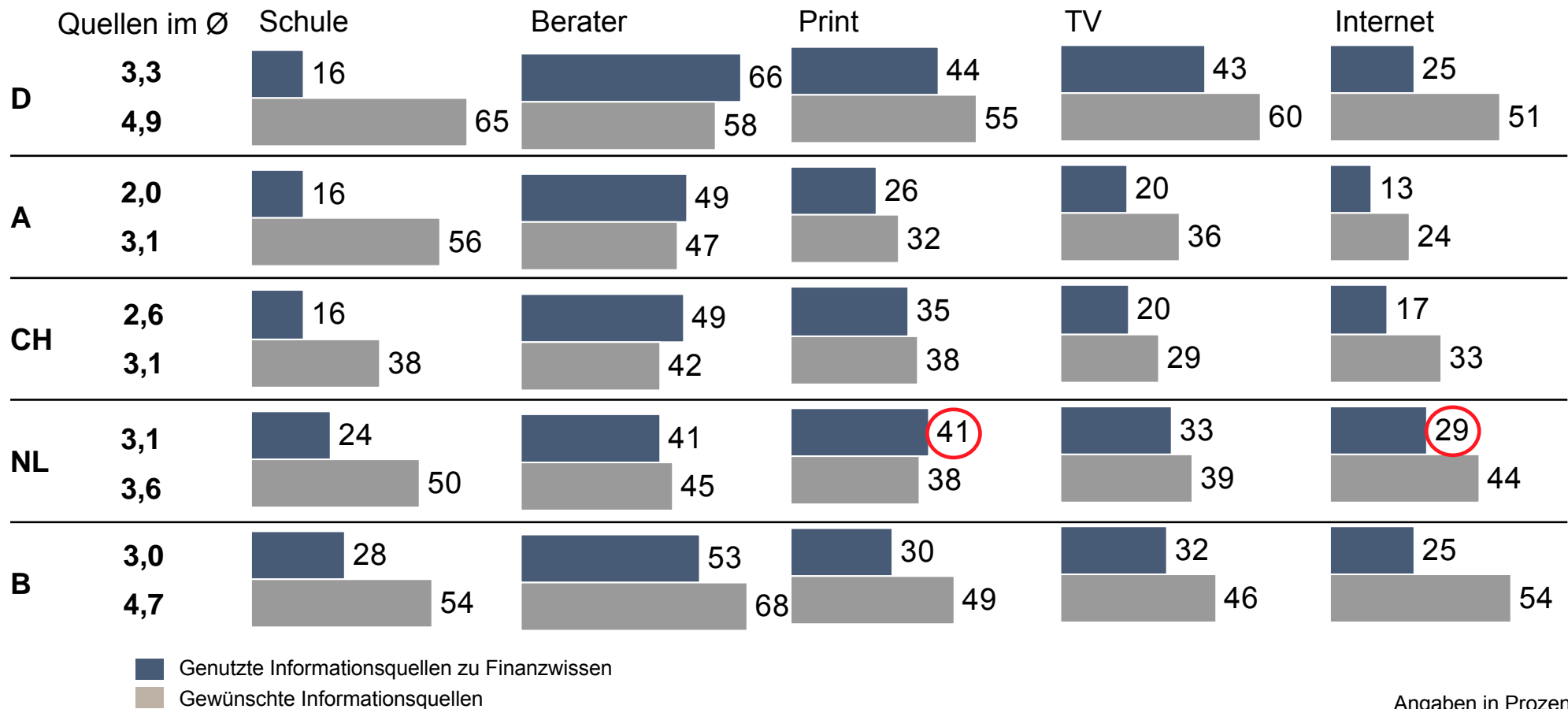
**Index: Zeigt das tatsächlich gemessene Wissensniveau der Befragten bei Fonds; berechnet auf Basis der „Wissensfragen“

Grundgesamtheit: jeweils mindestens 1.000 Befragte pro Land



HOT TOPIC: Bildung zu Finanzwissen

Alle Nationen beziehen ihre Finanzkenntnisse in erster Linie über den Berater. Lediglich die Niederländer informieren sich ebenso oft auch über Printmedien – zudem nutzen sie das Internet überdurchschnittlich oft.



Angaben in Prozent

Grundgesamtheit: jeweils mindestens 1.000 Befragte pro Land



Einstellung zu Investmentfonds – Fonds als Altersvorsorge

Von der Geldanlage in Fonds für die Altersvorsorge hält in erster Linie der Mangel an zusätzlichen liquiden Mitteln ab. Die Niederländer bevorzugen oftmals aber auch einfach eigenständig zu sparen.

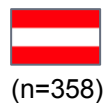
Die 3 Hauptgründe, gegen die Geldanlage in Fonds für die Altersvorsorge



54% → derzeit kein
zusätzliches Geld

21% → spare lieber
eigenständig

19% → aus Altersgründen



42% → derzeit kein
zusätzliches Geld

18% → persönlich kein
Interesse

15% → aus Altersgründen



46% → derzeit kein
zusätzliches Geld

17% → spare lieber
eigenständig

15% → andere Anlagen
besser geeignet



28% → derzeit kein
zusätzliches Geld

26% → spare lieber
eigenständig

20% → persönlich kein
Interesse



37% → derzeit kein
zusätzliches Geld

22% → aus Altersgründen

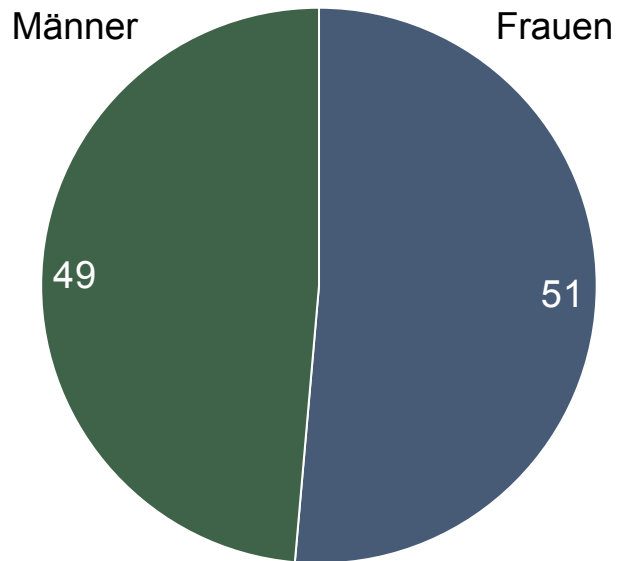
19% → fondsgebundene
Lebensvers.

Angaben in Prozent

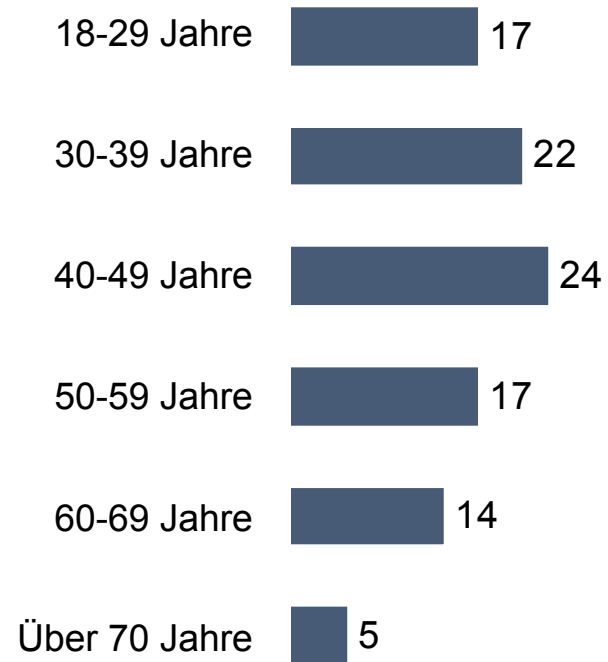
Grundgesamtheit: Nicht-Fondsbesitzer pro Land, die die Geldanlage in Fonds für die Altersvorsorge jedoch für (sehr) gut eignen halten

Backup

Geschlecht



Alter

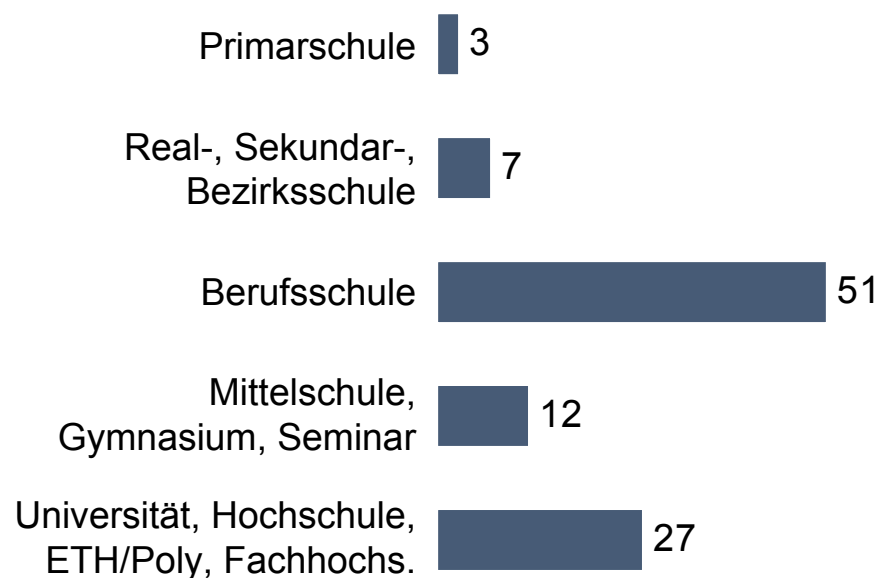


Durchschnitt:
45 Jahre

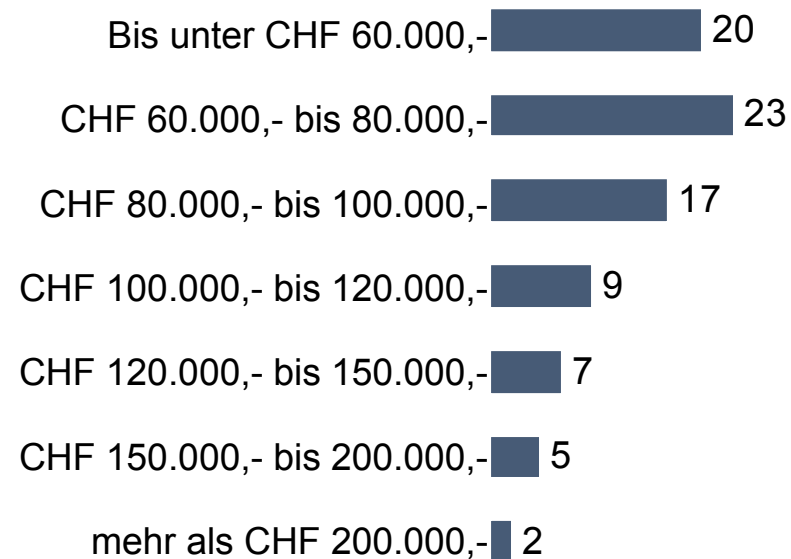
Angaben in Prozent

Grundgesamtheit: Schweizer Bev. ab 18 Jahre (n= 1.000)

Bildung: höchster Schulabschluss



HH-Bruttoeinkommen (p.a.)



Angaben in Prozent

Grundgesamtheit: Schweizer Bev. ab 18 Jahre (n= 1.000)

Quelle zur Wertentwicklung Investmentfonds

Aktienfonds Länder/Regionen: Europa (AIE)

Investmentfonds	Investment-Gesellschaft	lfd. Jahr	1 Jahr	3 Jahre	5 Jahre	10 Jahre	20 Jahre
		31.12.2008 - 30.11.2009	30.11.2008 - 30.11.2009	30.11.2006 - 30.11.2009 Wertentw. kum. p.a.	30.11.2004 - 30.11.2009 Wertentw. Vol. kum. p.a. p.a.	30.11.1999 - 30.11.2009 Wertentw. Vol. kum. p.a. p.a.	30.11.1989 - 30.11.2009 Wertentw. kum. p.a.
4Q-EUROPEAN VALUE FONDS UNIVERSAL	Universal-Investment	24,4	24,5	-19,7 -7,1	19,5 3,6 19,5	-10,0 -1,1 20,1	
Durchschnittswert bzw. bei Volatilität der Median		23,9	21,0	-27,9 -10,4	6,4 1,2 17,7	-27,9 -3,2 18,7	116,7 3,9

Quelle: BVI, 30.11.2009